

# Salzburg

Mozartstadt mit barockem Charme



Mit  **ADAC Top Tipps und  
25 ADAC Empfehlungen**

**MIT ADAC  
QUICKFINDER**





## ■ Intro

<b>Impressionen</b>	4
Auf einen Blick	9

## ■ ADAC Quickfinder

<b>Das will ich erleben</b>	10
-----------------------------	----

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

## ■ Unterwegs

<b>Historische Altstadt</b>	16
<b>1 DomQuartier</b>	18
<b>2 Residenzplatz</b>	21
<b>3 Petersfriedhof</b>	25
<b>4 Festung Hohensalzburg</b>	26
<b>5 Stift Nonnberg</b>	27
<b>6 Künstlerhaus</b>	29
<b>7 Mozartplatz</b>	30
<b>8 Alter Markt</b>	33
<b>9 Altes Rathaus</b>	35



<b>10 Getreidegasse</b>	36
<b>11 Haus der Natur</b>	40
<b>12 Pferdeschwemme</b>	40
<b>13 Universitätsplatz</b>	41
<b>14 Rupertinum</b>	44
<b>15 Franziskanerkirche</b>	45
<b>16 Großes Festspielhaus</b>	46
<b>17 Felsenreitschule</b>	48
<b>18 Haus für Mozart</b>	48
<b>19 Mönchsberg</b>	50
<b>20 Müllner Kirche</b>	53

Am Abend/Übernachten 58/60

### Rechts der Salzach

<b>21 Makartsteg</b>	64
<b>22 Steingasse</b>	66
<b>23 Kapuzinerberg</b>	68
<b>24 Linzer Gasse</b>	70
<b>25 Sebastianfriedhof</b>	71
<b>26 Dreifaltigkeitskirche</b>	72
<b>27 Mozart-Wohnhaus</b>	73
<b>28 Marionettentheater</b>	74
<b>29 Salzburger Landestheater</b>	75
<b>30 Mozarteum</b>	76
<b>31 Schloss Mirabell</b>	78
<b>32 Andräviertel</b>	82

Am Abend/Übernachten 85/86

### Südliches Salzburg

<b>33 Hangar-7</b>	90
<b>34 Leopoldskroner Weiher</b>	91
<b>35 Gwandhaus</b>	93
<b>36 Schloss Hellbrunn</b>	94
<b>37 Friedhof Anif</b>	98
<b>38 Glasenbachklamm</b>	100
<b>39 Gaisberg</b>	102
<b>40 Untersberg</b>	104

Am Abend/Übernachten 106/107



## ■ Service

### Salzburg von A-Z ..... 127

*Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.*

Festivals und Events .....	132
Chronik .....	136
Alle Blickpunkt-Themen in diesem Band .....	138
Register .....	138
Bildnachweis .....	141
Impressum .....	142
Mobil vor Ort .....	144

### Das Umland ..... 108

<b>41 Wallfahrtsbasilika Maria Plain .....</b>	110
<b>42 fahr(T)raum .....</b>	112
<b>43 Salzburger Freilicht- museum .....</b>	113
<b>44 Salzwelten Hallein .....</b>	115
<b>45 Salzburgring .....</b>	117
<b>46 Fuschlsee .....</b>	118
<b>47 Gut Aiderbichl .....</b>	120
<b>48 Eisriesenwelt Werfen .....</b>	121

### Übernachten ..... 123

Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

## Umschlag:

**ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen ①

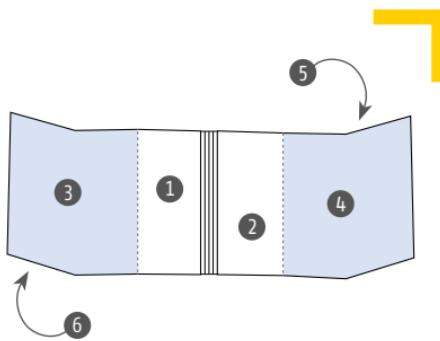
**ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen ②

### Übersichtskarte Altstadt:

Vordere Umschlagklappe, innen ③

### Übersichtskarte Innenstadt:

Hintere Umschlagklappe, innen ④



### Verkehrslinienplan Salzburg:

Hintere Umschlagklappe, außen ⑤

### Ein Tag in Salzburg:

Vordere Umschlagklappe, außen ⑥

# Wo Kultur und Genuss zuhause sind

*Die Stadt fasziniert mit ihrer Historie und barocken Pracht, und die Salzburger machen jeden Tag zu einem besonderen*



*Die Altstadt links der Salzach gehört seit 1997 zum UNESCO-Weltkulturerbe*

In Salzburg kann man sich auf den ersten Blick verlieben. Die historische Altstadt zählt zu den schönsten der Welt. Wie von einem genialen Zuckerbäcker scheint sie modelliert, architektonisch vollendet und harmonisch eingebettet zwischen vier Hügeln. Eine faszinierende Mischung aus opulenten Barockbauwerken, verwinkelten Gassen und mondänen

Plätzen. Und mitten durch die Stadt fließt die Salzach, die hier sogar einen kleinen Knicks macht, als würde sie der Vollkommenheit dieses wunderbaren Ensembles ihre Hochachtung erweisen.

Über Jahrhunderte hinweg war der Fluss Transportweg für Salz, das »weiße Gold«. Es wurde nahe der Stadt abgebaut und sorgte für den Wohl-

stand. Letztlich ist es das Salz, dem Salzburg seinen Namen, seine Existenz und seine Einzigartigkeit verdankt. Zweiter Bestandteil des Stadtnamens ist die Burg. Sie thront auch heute noch stolz auf dem Festungsberg, 120 m über der Stadt.

Wer von der Festung hoch oben über Salzburg blickt, dem werden – neben



dem lieblichen Stadtbild – zahlreiche Kirchtürme auffallen. »Rom des Nordens« wird die viertgrößte Stadt Österreichs deshalb auch genannt. Wir haben bei 40 Kirchen und Kapellen zu zählen aufgehört. Es gibt sicherlich noch einige mehr, und außerdem sechs Klöster. Seit 739 bis heute ist Salzburg Bischofsstadt, das älteste kontinuierlich bestehende Erzbistum nördlich der Alpen.

## Kaffeehäuser, Festspiele und Wolfgang Amadeus Mozart

Auch die weltlichen Freuden werden nicht vernachlässigt. Über 30 große Kaffeehäuser locken zum Besuch. Und unzählige Gasthäuser und Beisl, wie hier die Kneipen genannt werden. Dort sind nicht etwa nur Touristen anzutreffen, sondern auch die Einheimischen. Die Pausen vom Alltag spielen für die Salzburger eine große Rolle, sie sind unverzichtbar. Genuss ist für sie Kultur, und Kultur Genuss.

Damit sind wir bei dem, das Salzburg über alles prägt: die Festspiele. Seit dem Jahr 1920 gibt es sie, und sie gel-

*Österreichische Kaffeehauskultur im Traditionscafé Sacher (oben) – Eine der drei Terrassen des Stieglkellers (unten)*



# Das will ich erleben

**B**edeutende Kirchen und Museen, prunkvolle Bauten und Schlösser, historische Gassen und Plätze: Salzburg bietet eine so überwältigende Fülle an Möglichkeiten, dass es sich empfiehlt, ein paar Schwerpunkte zu setzen, um sich der Stadt zu nähern. Denn es soll ja auch noch Zeit bleiben, um in den traditionellen Cafés und Gasthäusern einzukehren. »Wos schiabts dir«, sagen die Salzburger, wenn es einer gar zu eilig hat oder zu viel auf einmal will. Nein, man muss und kann nicht alles, was die Stadt so einzigartig macht, bei einem einzigen Besuch sehen. Das besondere Flair und der Schmäh lassen sich eh am besten erspüren, wenn man sich zwischendurch einfach ein bisschen treiben lässt.

## Kirchen und Kathedralen

Das »Rom des Nordens« wird Salzburg wegen seiner vielen Kirchen auch genannt. Neben den dominierenden Kathedralen lohnt es sich durchaus, auch einen Blick in kleinere und etwas abgelegene Kirchen zu werfen.

- 
- 13
- 1 Dom zu Salzburg** ..... 19  
*Meisterwerk mit gewaltigen Dimensionen*
  - 13 Kollegienkirche** ..... 42  
*Architektur mit großem Einfluss*
  - 15 Franziskanerkirche** ..... 45  
*Eine der ältesten Kirchen der Stadt*
  - 26 Dreifaltigkeitskirche** ..... 72  
*Der Blickfang des Makartplatzes*

## Wahrzeichen der Stadt

Neben den Kirchen gibt es weitere markante Bauwerke und Orte, die Salzburg in aller Welt berühmt gemacht haben. Die Auswahl der allerwichtigsten Sehenswürdigkeiten fällt nicht leicht, aber diese vier Stationen sind bei Salzburgtouren fest gesetzt.

- 
- 31
- 4 Festung Hohensalzburg** ..... 26  
*Markante Lage und Panoramablick*
  - 10 Getreidegasse** ..... 36  
*Diese 350 Meter sind der Stolz der Stadt*
  - 19 Mönchsberg** ..... 50  
*Salzburgs Hausberg und Königsloge*
  - 31 Schloss Mirabell** ..... 78  
*Liebesschloss mit prächtigem Garten*

## Interessante Museen

Kritische Stimmen behaupten, ganz Salzburg sei ein Museum. Im positiven Sinne trifft das zu, denn Salzburg ist bis in den letzten Winkel sehenswert. Wirklich museal ist die lebendige Stadt aber nur in den Museen selbst. Und davon gibt es eine Menge.

- |           |   |       |     |
|-----------|---|-------|-----|
| <b>19</b> | <b>Museum der Moderne</b>                             | ..... | 51  |
|           | <i>Architektonisches Highlight auf dem Mönchsberg</i> |       |     |
| <b>33</b> | <b>Hangar-7</b>                                       | ..... | 90  |
|           | <i>Flugzeuge und hochfliegende Kulinarik</i>          |       |     |
| <b>42</b> | <b>fahr(T)raum</b>                                    | ..... | 112 |
|           | <i>Oldtimer in einer alten Schuhfabrik</i>            |       |     |
| <b>43</b> | <b>Salzburger Freilichtmuseum</b>                     | ..... | 113 |
|           | <i>Zeitreise in die Historie der Region</i>           |       |     |



33

## Ein Paradies für Leckermäuler

Wer ein Fan der gutbürgerlichen Küche ist, kommt in Salzburg voll auf seine Kosten. In vielen Wirtshäusern, auch einfacheren, gibt es traditionelle Hausmannskost in verlässlicher Qualität. Daneben locken auch so einige Hauben- und Spitzenrestaurants.

- |           |  |       |    |
|-----------|--|-------|----|
| <b>1</b>  | <b>Stiftskulinarium St. Peter</b>              | ..... | 21 |
|           | <i>Das älteste Restaurant Mitteleuropas</i>    |       |    |
| <b>19</b> | <b>m32</b>                                     | ..... | 52 |
|           | <i>Haubenküche mit Panoramablick</i>           |       |    |
| <b>21</b> | <b>Café Bazar</b>                              | ..... | 65 |
|           | <i>Hier wird die Kaffeehauskultur gepflegt</i> |       |    |



21

## Reiche Auswahl für Kulturfreunde

Das Jahrtausendgenie Wolfgang Amadeus Mozart und die weltberühmten Salzburger Festspiele sind prägend für das Kulturleben der Stadt. Aber auch als Bühne für markante Kunst im öffentlichen Raum hat Salzburg sich in den vergangenen Jahren etabliert.

- |           |   |       |    |
|-----------|---|-------|----|
| <b>17</b> | <b>Felsenreitschule</b>                                       | ..... | 48 |
|           | <i>Spektakulärste Bühne der Festspiele</i>                    |       |    |
| <b>30</b> | <b>Mozarteum</b>  | ..... | 76 |
|           | <i>Ausbildungsstätte für Musiker aus aller Welt</i>           |       |    |
| <b>30</b> | <b>Walk of Modern Art</b>                                     | ..... | 77 |
|           | <i>Zeitgenössische Kunst inmitten der Stadt (Bild rechts)</i> |       |    |



30

# Historische Altstadt

Salzburg spielt ganz vorne mit im Konzert der schönsten Städte der Welt. Zu verdanken ist das besonders dem historischen Zentrum



Überschaubar ist die historische Altstadt, aber auch so verwinkelt, dass man sich doch darin verlieren kann und mag, um immer neue Gassen, Plätze und Passagen zu entdecken. Geprägt ist das einzigartige Ensemble von barocken Kirchen, Klöstern, Palästen und Brunnen, die harmonisch in die mittelalterliche Basis eingebunden sind. Die Altstadt links der Salzach ist seit 1997 Weltkulturerbe der UNESCO. Mit einer gelassenen Selbstverständlichkeit verströmt sie Geschichte, ist aber mit all den Geschäften, Restaurants, Kaffeehäusern und Hotels gleichzeitig quicklebendig.

## In diesem Kapitel:

<b>1</b>	<b>DomQuartier</b>	18
<b>2</b>	<b>Residenzplatz</b>	21
<b>3</b>	<b>Petersfriedhof</b>	25
<b>4</b>	<b>Festung Hohensalzburg</b>	26
<b>5</b>	<b>Stift Nonnberg</b>	27

<b>6</b>	<b>Künstlerhaus</b>	29
<b>7</b>	<b>Mozartplatz</b>	30
<b>8</b>	<b>Alter Markt</b>	33
<b>9</b>	<b>Altes Rathaus</b>	35
<b>10</b>	<b>Getreidegasse</b>	36
<b>11</b>	<b>Haus der Natur</b>	40
<b>12</b>	<b>Pferdeschwemme</b>	40
<b>13</b>	<b>Universitätsplatz</b>	41
<b>14</b>	<b>Rupertinum</b>	44
<b>15</b>	<b>Franziskanerkirche</b>	45
<b>16</b>	<b>Großes Festspielhaus</b>	46
<b>17</b>	<b>Felsenreitschule</b>	48
<b>18</b>	<b>Haus für Mozart</b>	48
<b>19</b>	<b>Mönchsberg</b>	50
<b>20</b>	<b>Müllner Kirche</b>	53
	<b>Am Abend/Übernachten</b>	58/60

## ADAC Top Tipps:

<b>1</b>	<b>Dom zu Salzburg</b>	
	Dom	
	Die Kathedrale im Frühbarock prägt das Stadtbild und ist das Herz von Salzburg. Die Dimensionen sind gewaltig: Die Kuppel ist 71 m hoch, es gibt elf Altäre und 10 000 Menschen finden im Inneren Platz.	19

<b>2</b>	<b>Petersfriedhof</b>	
	Friedhof	
	Er ist einer der ältesten und schönsten Friedhöfe der Welt. Direkt neben den Gruften und alten Grabkreuzen ragt steil der Mönchsberg empor. Sehenswert sind auch die Katacombe.	25



### 1 Getreidegasse

| Einkaufsmeile |

Trotz nur 350 m Länge ist die Getreidegasse die berühmteste Gasse der Welt. Sie ist Treffpunkt, Einkaufsstraße und einfach unübertrefflich schön. ..... 36

### 4 Museum der Moderne

| Museum |

Die Lage auf dem Mönchsberg und die Architektur sind spektakulär. Die Qualität der Exponate ist vom Allerfeinsten und dokumentiert Salzburgs Rang als Kunstmetropole. ..... 51

## ADAC Empfehlungen:

### 1 Salzburger Glockenspiel

| Glockenspiel |

Das technische Meisterwerk erklingt dreimal täglich. ..... 22

### 2 Stiftsbäckerei St. Peter

| Bäckerei |

Seit 700 Jahren wird hier das beste Brot der Stadt gebacken. ..... 25

### 3 Stieglkeller

| Aussichtspunkt |

Ein Logenplatz mit spektakulärer Aussicht auf die Altstadt. ..... 29

### 4 Christmas in Salzburg

| Einkaufen |

Hier gibt es das ganze Jahr über Weihnachtsschmuck. ..... 32

### 5 Café Tomaselli

| Café |

Das älteste Kaffeehaus Österreichs pflegt die Tradition. ..... 34

### 6 Restaurant Goldener Hirsch

| Restaurant |

Ein Ambiente, wie es schöner nicht sein könnte. ..... 38

### 7 Sporer Likör- und Punschmanufaktur

| Einkaufen |

Der hausgemachte Punsch und die Liköre sind legendär. ..... 39

### 8 Grünmarkt

| Markt |

Der gutsortierte Markt ist auch ein beliebter Treffpunkt. ..... 41

### 9 Augustiner Bräu Kloster Mülln

| Gaststätte |

Österreichs größte und wohl auch schönste Biergaststätte. ..... 53

**36**

## Schloss Hellbrunn

*Hier trieb der Erzbischof Späße mit seinen Gästen*



Vor knapp über 400 Jahren entstand in Hellbrunn ein wunderschönes Lustschloss



### Information

- Bus 25 Schloss Hellbrunn
- Fürstenweg 37, [www.hellbrunn.at](http://www.hellbrunn.at), April, Okt. tgl. 9–16.30; Mai, Juni, Sept. 9–17.30, Juli, Aug. 9–18 Uhr; Abendführungen (nur Wasserspiele): Juli, Aug. 18–21 Uhr, 12,50 €, 4–18 J. 5,50 €
- Parken: siehe S. 97

Mit etwas Neid blicken wir zurück auf die Bauzeit von Schloss Hellbrunn: Von 1613–1615, also innerhalb von nur drei Jahren, entstand einer der prächtigsten Spätrenaissancebauten nördlich der Alpen. Fürsterzbischof Markus Sittikus von Hohenems wollte damit

einen einzigartigen Ort der Vergnügungen schaffen, eine Sommeroase. Er vertraute das Projekt Santino Solari an, der bereits mit dem Dombau seine Qualitäten bewiesen hatte. Der Baumeister schuf ein weiteres Meisterwerk. Er beschränkte sich auf klare Formen und setzte Schmuckelemente zurückhaltend ein. Gerade dadurch kommen die konsequente Symmetrie und die perfekten Proportionen des Schlossbaus voll zur Wirkung. Im Inneren beeindruckt der Festsaal mit einer Fülle an allegorischen Motiven an den Wänden und der gewölbten Decke. Weitere Highlights sind das Oktogon, das Fisch-, Vogel- und Eck-

Plan  
S. 97

zimmer. Um den geschlossenen Ehrenhof herum sind die Nebengebäude wiederum symmetrisch angeordnet. Die originale Ausstattung dieses streng-schönen Schlosses, insbesondere die den Räumen farbig angepassten, goldgepressten Ledertapeten, sind leider nicht erhalten geblieben.



## Sehenswert

### a Hellbrunner Allee | Flaniermeile |

Die im 17. Jh. von Fürsterzbischof Markus Sittikus von Hohenems in Auftrag gegebene Allee verbindet Schloss Freisaal am Stadtrand von Salzburg

mit der verlängerten Gartenachse von Schloss Hellbrunn. Sie ist die älteste erhaltene herrschaftliche Allee Mittel-europas und besitzt zudem den größten und wertvollsten Altholzbestand des Landes Salzburg. Die 2,5 km lange Achse war der repräsentative Zufahrtsweg zu Schloss Hellbrunn, er ist zu beiden Seiten von Landschaftsgärten gesäumt. Die absolute Gerautlinigkeit, die auf Geländegegebenheiten keine Rücksicht nahm, zeigt den Machtanspruch des Fürsterzbischofs.

200 Jahre lang war die Passage nur den Fürsten und ihrem Hofstaat gestattet. Heute ist der Weg entlang der Allee zu Fuß oder mit dem Fahrrad sicher einer der schönsten im Salzburger Land. Hier kann man wunderbar »Bäume erraten« spielen. Schon mal ein kleiner Hinweis: Bei den 621 und bis zu 30 m hohen Bäumen der Allee handelt es sich in der Mehrzahl um Linden, Stieleichen, Rosskastanien, Rotbuchen, Eschen, Spitzahorne, Bergahorne und Hainbuchen.

■ Hofhaymer Allee – Fürstenweg

### b Wasserspiele

| Wasserautomaten |

**7** *Hauptattraktion des Schlosses, mechanisches Meisterwerk*

Ein Geschenk der Natur: Der Wasserreichtum des Hellbrunner Bergs machte es möglich, dass im Schlosspark Wasser zum Hauptgestaltungsmerkmal wurde. Damit sind wir bei der größten Attraktion des Schlosses: den Wasserspielen. Sie sind die weltweit am besten erhaltenen dieser Zeit. Es gibt Brunnen, Fontänen, Grotten, Wei-

her und Teiche, alle von römischen Palästen inspiriert.

Wasser ist überall. Manchmal auch da, wo man es gar nicht erwartet. Das mussten auch die Gäste des Erzbischofs erfahren. Denn am »Fürstentisch« wurden sie Opfer von trickreichen Scherzen. Das Wasser spritzte beispielsweise aus den Sitzmöbeln, und die erschreckt flüchtenden Gäste wurden sogar noch durch eine aufsteigende Wasserwand aus Bodendüsen zusätzlich durchnässt. Nur der Gastgeber blieb trocken.

Die Wasserautomaten sind ein mechanisches, immer noch funktionierendes Meisterwerk, das bis heute bei den Vorführungen – insbesondere bei Familien – für reichlich Spaß sorgt.

■ Die Wasserspiele sind im Ticket für Schloss Hellbrunn enthalten.

*Die Hellbrunner Wasserspiele werden vom Wasser des Untersbergs angetrieben*

### c Volkskundemuseum

| Museum |

Das Hellbrunner Monatsschlössl, in dem seit 1924 die volkskundliche Sammlung untergebracht ist, soll 1615 in nur einem Monat als Jagdschlössl erbaut worden sein. Zu sehen sind Krippen, religiöse Kleinkunst, Hinterglasmalerei, Möbel, Keramik, Tracht sowie historische Perchten- und Schauspielmasken aus der Gegend. Während der Sommermonate wird jedes Jahr eine Sonderausstellung gezeigt, die Einblick in die Salzburger Volkskultur gibt. Das romantische Schlössl liegt auf dem Hellbrunner Berg und ist zu Fuß vom Schlosspark aus zu erreichen.

■ Monatsschlössl Hellbrunn, Tel. 0662/620 80 85 00, [www.salzburgmuseum.at](http://www.salzburgmuseum.at), April–Okt. 10–17.30 Uhr, 3,50 €, 16–26 J.



1,50 €, 6–15 J. 1 €, der Eintritt ins Volkskundemuseum ist im Ticket für Schloss Hellbrunn enthalten

### **d Zoo Salzburg**

| Tierpark |

**17** Geozoo mit rund 1200 Tieren  
nahe Schloss Hellbrunn

Wir schreiben das Jahr 1421. Amerika ist noch nicht entdeckt. Aber in Urkunden wird bereits ein Tiergarten in Hellbrunn dokumentiert. Und als Fürsterzbischof Markus Sittikus von Hohenems 1612 mit den Planungen von Schloss Hellbrunn beginnt, plante er natürlich auch einen großen Tierpark ein. Von dieser Großzügigkeit profitiert der Zoo bis heute.

14 ha stehen zur Verfügung, um Tieren wie Braunbären, Affen, Kängurus, Geparden, Löwen, Wölfen, Nashörnern, Zebras und vielen mehr möglichst

artgerechte Lebensumstände zu bieten. Die landschaftlichen Gegebenheiten des in die Natur eingebetteten Tierparks reichen von schroffen Felswänden bis hin zur Auenlandschaft. Für Kinder gibt es auch einen Streichelzoo. Besonders eindrucksvoll ist der Nachtzoo im Sommer, wenn die Tiere nach einem heißen Tag wieder aktiv werden.

■ Hellbrunner Str. 60, Tel. 0662/8201760, [www.salzburg-zoo.at](http://www.salzburg-zoo.at), Nov.–Feb. 9–16.30, März 9–17.30, April, Mai, Sept., Okt. 9–18, Juni–Aug. 9–18.30 Uhr, 11,50 €, erm. 5–7,50 €

### **P Parken**

#### **Parkplatz Tiergarten Hellbrunn**

■ Hellbrunner Str. 60, 5081 Anif, tgl. rund um die Uhr, 30 Min. kostenfrei, bis 2 Std. 2 €, danach 0,60 €/Std., Tagesticket 8 €



auch vor diesem Zeitpunkt ist es nur berechtigten Fahrzeugen gestattet, in die Fußgängerzone einzufahren. Das Bußgeld für die Missachtung dieses Verbots beträgt 100 €.

Gäste mit einer Reservierung in einem Hotel, das innerhalb der Fußgängerzone liegt, bekommen an den Einfahrten »Rathausplatz«, »Mozartplatz«, »Kaigasse« und »Linzer Gasse« per Sprechanlage einen **Einfahrtscode** für die einmalige zeitlich beschränkte Ein- und Ausfahrt. Die Altstadthotels sind jeweils nur über eine bestimmte Einfahrt erreichbar. Erkundigen Sie sich daher unbedingt vorher bei Ihrem Hotel, welche Einfahrt Sie nehmen müssen!

## Barrierefreies Reisen

Zahlreiche Sehenswürdigkeiten der Stadt Salzburg bieten auch einen barrierefreien Zugang. Zudem gibt es barrierefreie Hotels und Restaurants sowie Behindertenparkplätze. Auch spezielle Führungen für Besucher mit körperlichen Einschränkungen werden angeboten. 2011 wurde Salzburg als behindertengerechteste Stadt der EU ausgezeichnet.

■ Broschüre »Salzburg barrierefrei«:

[www.salzburg.info](http://www.salzburg.info)

■ Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung der Stadt Salzburg: Mirabellpl. 4, Tel. 06 62/80 72 32 32

## Diplomatische Vertretungen

### Honorarkonsulat der Bundesrepublik Deutschland

■ Dreifaltigkeitsgasse 11, Tel. 06 62/880 20 11 21, [www.wien.diplo.de/at-de/botschaft](http://www.wien.diplo.de/at-de/botschaft) > Unsere Honorarkonsuln, Mo, Mi, Fr 8.30–12 Uhr

## Konsulat der Schweiz

■ Alpenstr. 85, Tel. 06 62/62 25 30

## Feiertage

1. Januar (Neujahr), 6. Januar (Heilige drei Könige), Karfreitag, Ostersonntag, Ostermontag, 1. Mai (Staatsfeiertag), Christi Himmelfahrt, Pfingstsonntag, Pfingstmontag, Fronleichnam, 15. August (Mariä Himmelfahrt), 26. Oktober (Nationalfeiertag), 25. Dezember (Christtag), 26. Dezember (Stefanitag), 31. Dezember (Silvester)

## Geld und Urlaubskasse

### Kosten im Urlaub

(durchschnittliches Preisniveau)

Tasse Kaffee (Melange)	3,50 €
Softdrink (0,3 l)	3,80 €
Glas Bier (0,3 l)	3,60 €
Glas Wein (0,125 l)	4 €
Hauptgericht (Restaurant)	9–15 €
Eintritt Museum	6–13 €
Ticket Oper (Landestheater)	ab 43 €
Bus (Einzelfahrt)	1,40 €
Mietwagen/Tag (mit Vollkasko)	ab 52 €

## Banken

Banken sind meist Mo–Fr 9–12.30 und 13.30–17 Uhr geöffnet. Mit **EC-** und **Kreditkarten** kann man bei vielen Filialen rund um die Uhr Geld abheben.

## Gesundheit

**Apotheken** haben meist Mo–Fr 8–18 und Sa 8–12 Uhr geöffnet. Die nächst-

gelegene notdienstbereite Apotheke finden Sie auf der Website [www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at).

### **Notaufnahme AUVA-Unfallkrankenhaus**

■ Doktor-Franz-Rehrl-Platz 5, 059/39 34 40 00

### **Notaufnahme Kinder/Jugendliche Universitätsklinik**

■ Müllner Hauptstr. 48, Tel. 057/25 50

### **Zahnarzt Notdienstzentrum**

■ Glockengasse 6, Tel. 050/511 50 27

## **Haustiere**

Die Mitnahme von Hunden ist in einigen Hotels, Restaurants und Cafés erlaubt. Erkundigen Sie sich am besten vor dem Besuch. In ganz Salzburg herrscht Leinen- oder Maulkorbpflicht, ebenso muss Hundekot beseitigt werden. Dafür stehen vielerorts »Sackerlautomaten« zur Verfügung (Tüten heißen in Salzburg Sackerl). Auch im Obus und Postbus müssen Hunde (ausgenommen Assistenzhunde) einen Maulkorb tragen.

Es gibt einige ausgewiesene Bereiche, in denen Hunde frei laufen dürfen. Der größte ist im Norden der Stadt neben dem Badesee Liefering (Schmiedingerstr. 180, kostenloser Parkplatz). Eine eingezäunte und 2500 m<sup>2</sup> große Hundewiese gibt es auch in Hellbrunn (Parkplatz Fürstenweg 31, dann drei Minuten zu Fuß den Schlossparkweg entlang).

## **Information**

### **Tourist Information Hauptbahnhof**

■ Südtiroler Pl. 1, Tel. 06 62/88 98 73 40

### **Tourist Information Mozartplatz**

■ Mozartpl. 5, Tel. 06 62/889 87 03 30

### **SalzburgerLand Tourismus**

■ Wiener Bundesstr. 23, 5300 Hallwang, Tel. 06 62/68 80, [www.salzburgerland.com](http://www.salzburgerland.com), Mo–Do 8–17.30, Fr 8–17 Uhr

## **Klima und Reisezeit**

Der »Salzburger Schnürregen« hat es zu internationaler Berühmtheit gebracht, und seine Häufigkeit ist eines der Klischees, das absolut zutrifft. Mit 18 Regentagen im Juni und Juli erreicht das Regenwetter seinen jährlichen Höhepunkt.

Insgesamt ist das Klima gemäßigt. Die Höchsttemperaturen bleiben auch im Sommer meist im angenehmen Bereich. Da es viele witterungsunabhängige Sehenswürdigkeiten gibt, ist Salzburg als Ganzjahresdestination attraktiv – die angenehmsten Reisemonate sind der Mai und September.

### **Klimatabelle Salzburg**

Monat	Luft (°C) (min./ max.)	Sonne (h/Tag)	Regen- tage (Monat)
Jan.	-6/2	3	16
Feb.	-5/4	4	14
März	-1/9	5	13
April	4/14	5	16
Mai	8/19	6	17
Juni	11/22	5	18
Juli	13/24	6	18
Aug.	13/23	6	17
Sept.	10/20	6	14
Okt.	5/14	5	13
Nov.	0/8	3	14
Dez.	-4/3	2	14



# Gut informiert. Besser reisen.

## ADAC Tipps

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

## Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

## Mobil vor Ort

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

## ADAC Kartografie

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-483-1

[www.adac.de/reisefuehrer](http://www.adac.de/reisefuehrer)

9783956894831